

INHALTSVERZEICHNIS

Zur Einführung	13
I. Ziel und Durchführung des Unternehmens.	19
II. Die Durchquerung:	
A. In der Wester-Afdeeling	28
1. Pontianak und das Kapuas-Delta	29
2. Die Westküste bis zur Grenze von Serawak.	43
3. Zum und im Bergland von Songkong.	79
4. Im Stromgebiet des Sungai Sekajan.	105
5. Am Mittellauf des Kapuas	129
6. Durch das Ketungau-Becken.	143
7. Vom Keburau- zum Kenepai-Massiv und nach Semitau.	172
8. Im Seengebiet nördlich des oberen Kapuas	187
9. Durch das Embaloh-Land nach Putus Sibau	222
10. Über das Madi-Massiv zum oberen Melawi	257
11. Zwischen Madi- und Schwaner-Gebirge zum oberen Ambalau.	290
12. Über die Hauptwasserscheide in die Zuider- en Ooster-Afdeeling	311
Bild-Anhang Abb. 1 bis 87	

Band II:

B. In der Zuider- en Ooster-Afdeeling	337
13. Am Oberlauf des Sungai Kahajan	339
14. Gold, Kirchen und Heidentum um Tewah und Kuala Kurun	363
15. Ostwärts zum oberen Barito	388
16. Auf dem „Patrouillenweg“ nach Long Iram	417
17. Stromab den Mahakam.	466
18. Auf und an den Binnenseen von Kutai.	478
19. Durch das Kohlenrevier (am unteren Mahakam) nach Samarinda	496
20. Von Samarinda über die Ölfelder nach Balik Papan	524
21. Durch die Savannenlandschaft von Pasir.	559
22. Über das Meratus-Gebirge	594
23. Im Ulu Sungai.	613
24. Bandjermasin und die Barito-Mündung.	645

III. Anhänge	681
A, 1. Klimatografische Witterungsschilderungen (1937)	683
1. Mandor, Westküste: 15. April.	683
2. Semitau, Zentralborneo West: 19. Juni	684
3. Kuala Kurun, Zentralborneo Ost: 18. August	686
4. Balik Papan, Ostküste: 12. Oktober.	687
5. Kandangan, Südborneo: 3. November	688
A, 2. Makroskopischer Befund einiger Gesteinsproben	690
B. Erklärung der Abkürzungen und Fremdbezeichnungen	692
C. Liste der im Text erwähnten Pflanzen (nach einheimischen und botanischen Namen)	703
D. Liste der erwähnten Literatur	718
E. Register (teils kommentiert)	731
1. der Personennamen	751
2. der topografischen Namen.	751
Bild-Anhang Abb. 88 bis 176	

Verzeichnis der Karten und Quellenhinweis:

Übersichtskarte von Borneo, mit der Expeditionsroute von HELBIG und SCHREITER sowie den 129 Übernachtungsplätzen. 1 : 2 500 000. Gesondert als Faltkarte in Tasche in Band I.

Textkarten:

Band I:

1. Die auf der Durchquerung Borneos berührten Landschafts-Einheiten. 1 : 6 Mill. Am Ende von Abschnitt I	24/25
2. Der Mündungsbereich des Sungai Kapuas. 1 : 1 Mill. (Zu Kap. II. A, 1.)	31
3. Die einstige Goldminenlandschaft im Umkreis von Monterado. 1 : ± 125 000. (Zu Kap. 2.)	59
4. Der Unterlauf des Sungai Sambas mit seinen Zuflüssen, Stadt und Hafen Sambas/Pemangkat. 1 : ± 375 000 (Zu Kap. 2)	65
5. Abwässerung der nördlichsten Spitze Westborneos vom Grenz-Gebirge zur Chinesischen See. 1 : 750 000. (Zu Kap. 2.)	73
6. Zum und im Bergland von Songkong. 1 : ± 500 000. (Zu Kap. 3.)	82
7. Im Flußgebiet des Sungai Sekajan. 1 : ± 500 000. (Zu Kap. 4.)	106
8. Mittlerer Sungai Kapuas und Ketungau-Becken. 1 : 630 000. (Zu Kap. 5, 6, 7.) 8a: Beispiel der Bildung von Schleifen und Durchbrüchen in der nahezu gefällelosen oberen Kapuas-Niederung. 1 : 200 000	144/45
9. Das „Merengebied“ des oberen Sungai Kapuas mit den eingeschobenen Berg- komplexen. 1 : 500 000. (Zu Kap. 8.)	189
10. Das Embaloh-Land und Kapuas/Mandai-Gebiet (bis Nanggah Kalis). 1 : 500 000. (Zu Kap. 9, bis 10.)	238
11. Über das Madi-Massiv zum mittleren Melawi. 1 : 400 000. (Zu Kap. 10.)	262
12. Über die Zentrale Wasserscheide, im oberen Ambalau-Gebiet. 1 : 400 000. (Zu Kap. 11, 12.)	295

Band II:

13. Vom oberen Kahajan zum mittleren Barito. 1 : 750 000. (Zu Kap. 13–15.)	344/45
14. Links und rechts des „Patrouillenweges“. 1 : 750 000. (Zu Kap. 16, 17.)	419
15. Verteilung und Vermischung von Dajak-Gruppen auf begrenztem Raum. 1 : 500 000. (Zu Kap. 13–17.)	427
16. Unterer Mahakam nebst Seen und Delta, Kohlenrevier und Teil des Erdöl-Gebietes. 1 : 500 000, Delta 1 : 1 000 000. (Zu Kap. 18–20.)	482/83
17. Die Ölstadt Balikpapan an der gleichnamigen Bai. 1 : 37 500. (Zu Kap. 20.)	550
18. Durch Pasir – mit Trichterküste – und über das Meratus-Gebirge zum Hulu Sungai. 1 : 750 000. (Zu Kap. 21, 22.)	568/69
19. Hulu Sungai: das Land stromauf von Bandjermasin, und die Barito-Mündung. 1 : 800 000. (Zu Kap. 23.)	618
20. Die Haupt- und Hafenstadt Bandjermasin. 1 : 20 000. (Zu Kap. 24.)	649

Die kursiv gesetzten Nummern bedeuten: Karte auf doppeltem Satzspiegel; alle anderen auf einfachem Satzspiegel.

Quellenhinweis bezüglich der beigefügten Karten:

Als Grundmaterial für Gesamt-Borneo haben die 4 Blätter „Borneo“ in 1 : 1 Mill. des „Topografischen Dienst van Nederlandsch Indië“, Batavia 1935, sowie gängige internationale Kartenwerke, u. a. des „Geographical Magazine“, gedient. Den Textkarten in Teil I. liegt das unübertroffene Kartenwerk von ENTHOVEN über die „Wester-Afdeeling“ in 1 : 200 000

zugrunde. Für die „Zuider- en Oosterafdeeling“ stand ein ähnliches nicht zur Verfügung. Für die Textkarten in Teil II ist daher, neben einigen internen Verwaltungs- und Patrouillen-Aufzeichnungen, die englische (?) Karte „Borneo“ in 1 : 500 000 des „Survey of India“, 1945 ff., mit herangezogen worden (freundlichst ausgeliehen durch das Geogr. Inst. des Südasien-Instituts in Heidelberg), und zwar mit den Blättern Hind. 5002 SA 49/NW (Pontianak), 49/NE (Nangahpinoh), 50/NW (Balikpapan) und 50/SW (Bandjermasin). Die natürlichen Wiedergaben auf diesen letztgenannten Karten sind gut brauchbar; in der Lokalisierung von Ortschaften und vor allem bei den topografischen Namen gibt es reichlich Fehler. Auch ist das holländische „oe“ für unser „u“, ohne Hinweis darauf, durchweg von holländischen Karten übernommen worden. Wer das nicht weiß, wird viele Namen dieses englischen Kartenwerkes lächerlich falsch aussprechen. — Auf allen Karten sind die eigenen Beobachtungen und zuverlässige Erkundungen verwertet, in einige sind überdies eigene Profilskizzen eingebracht worden.

Verzeichnis der Textfiguren:

Band I:

1. Blick über das Flachland an der Westküste, mit unabsehbaren Kokoskulturen	49
2. Strandlandschaft in einem trockenen Abschnitt der Westküste.	52
3. Blick von der Chinesenstadt Singkawang südostwärts auf das Raja-Gebirge	53
4. Blick vom unteren Paloh-Fluß auf die Sandsteingebirge an der Serawak-Grenze	75
5. Vor uns die ebenmäßige Sandsteintafel von Songkong	89
6. Einige markante Gebirgsprofile im Nordwestabschnitt unserer Durchquerung	91
7. Weitere Bergprofile im Nordwest-Abschnitt	160
8. Einige der besonders auffälligen Epiphyten im Regenwald	166
9. Verschiedene Wurzelbildungen an Regenwaldbäumen	168
10. Verschiedene ethnografische Gegenstände aus dem Besitz des Autors	178/79
11. A. Die Pulau (Insel) Melaju, eine Basaltkuppe im Danau Luwar	219
B. Blick von Pulau Melaju auf die Sandsteinmassive im Süden	219
12. A. Frauen in der Vorhalle eines Langhauses im Sekajam-Gebiet	224
B. Langhaus Benuwa Tengah der Embaloh-Dajak	224
13. Blick durch die Gemeinschaftshalle des 250–300 m langen Embaloh-Hauses Sungai Ulu	244
14. Bergprofile zwischen dem oberen Kapuas und dem Madi-Massiv	266
15. Einige kultische Anlagen und Gegenstände	305
16. Weitere zum Kult gehörende Motive	307

Band II:

17. Seelenfährrboot und Aufstieg in das Geisterreich, nach dajakschen Zeichnungen auf einem Bambu-Köcher und auf Papier, im Besitz des Autors	382/83
18. Weitere Ethnografica aus dem Besitz des Autors	438/39
19. Wasserbeschaffung in Kalebassen und Bamburohren aus den Flüssen, in Regentonnen und Tanks unter den Hausdächern	504
20. Einige Oberflächenformen vom mittleren Barito, aus Pasir und dem Meratus- Gebirge	563
21. Gipfelplateau des Gunung Besar im Meratus-Gebirge	604
22. Inselförmig aufwachsende alte Korallenstöcke am Westrand des Meratus-Gebirges	609
23. Ausdrucksformen des Islam im Siedlungsbild Borneos	622
24. Typische und ausschließliche Uferwallbesiedlung im Sumpfland Südborneos.	629
25. Eine Auswahl der auf Borneo anzutreffenden einheimischen Früchte.	673

Die kursiv gesetzten Nummern erscheinen auf doppeltem, alle anderen auf einfachem Satzspiegel.

Verzeichnis der Klein-Illustrationen (Art Vignetten)

Band I.

1. Malaiische Ausleger-Prahu	23
2. Chinesische Dschunke in einer Flußmündung	29
3. Typische chinesische Küstensiedlung	42
4. Die letzte Spur: Gefallen im Aufstand der Chinesen	78
5. Trank aus der Liane	104
6. Ersehnte Stärkung beim Orang Tjina	128
7. Entwurzelter Riese	140
8. Tiŋgang, der Nashornvogel. — Bakara, der Nasenaffe (Doppel)..	142
9. Brandrodung im Überschwemmungsbereich	170
10. Im Langhaus Sebara, Kenepai-Gebiet.	186
11. Iban-Jüngling	190
12. Jagdszene, auf Baumrinde gemalt	217
13. Geisterscheuche (Zutritt für Schadageister unerwünscht!)	221
14. Ein guter Fang aus dem Kapuas	255
15. Blutegel an den Beinen eines Trägers	288
16. Kiepen mit Damarharz im Buschlager	309
17. Das Boot geht an Land. — Hier beginnt der Aufstieg zur Wasserscheide (Doppel).	324

Band II.

18. Talfahrt über dem Kiam Njaho.	362
19. Zwei Schreckmasken (Erklärung im Text, Anfang Kap. 14, Doppel)	363
20. Missionskirche in Kuala Kurun; nach dem Gottesdienst.	387
21. Unter uns der mächtige Barito	416
22. Bahau auf dem Wege nach Long Iram	465
23. Python-Häute, 6—7 m lang	477
24. Indonesischer Bergmann	495
25. Grandioses Naturschauspiel	522
26. Das Wappen der Sultane von Kutai	523
27. An der Pipeline-Schlange.	558
28. Hängebrücke aus Pflanzenmaterial	593
29. Rastende Berg-Dajak im Bett des Batang Alai	612
30. Zapf der Hevea. — Einsammeln des Latex (Doppel)..	644
31. Tambangan-Gondeln. — Typisches Bandjaresen-Haus (Doppel).	646
32. Selamat Tinggal — Leb wohl, Borneo!	679
Nr. 8 nach K. Lampert: Bilderatlas des Tierreiches; Nr. 24 nach einem Kalenderblatt; alle anderen nach Skizzen und Fotos des Autors).	

3. III. Bild-Anhänge (Verzeichnis der Abbildungen siehe Seite 730)